

FAX-Nummer: 0-06122/76446

LABOKLIN

LABOR FÜR KLINISCHE DIAGNOSTIK GMBH & CO. KG

LABOKLIN GmbH&CoKG . Postfach 1810 . DE-97668 Bad Kissingen .

Tierärztl. Gemeinschaftspraxis
Dres. Miller / Pohan
Junkern Str. 7
65205 Wiesbaden/Nordenstadt
Deutschland

Untersuchungsbefund

Nr.: 1404-W-11302

Datum Eingang: 08-04-2014

Datum Befund: 02-05-2014

Angaben zum Patienten:	Hund	weiblich	* 10.07.12
	Briard		
Patientenbesitzer:	Born, Heike		
Probenmaterial:	Abstrich		
Probenentnahme:	07-04-2014		

Name: **Gwen vom Wandersmann**
ZB-Nummer: **VDH-CFH-BR XXXIII/7964**
Chip-Nummer: **276097202091527**
Täto-Nummer: **---**

Degenerative Myelopathie - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N (Exon 2)

Interpretation: Der untersuchte Hund ist reinerbig für das intakte Gen. Er ist kein Träger der Mutation im Exon 2 des SOD1-Gen, die als Hochrisikofaktor für die Degenerative Myelopathie angesehen wird. An die Nachkommen wird nur das intakte Gen weitergegeben.

Bitte beachten Sie: In der Rasse Berner Sennenhund tritt auch die Mutation im Exon 1 des SOD1 Gens im Zusammenhang mit DM auf.

Congenitale stationäre Nachtblindheit (CSNB) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Der untersuchte Hund ist reinerbig für das intakte Gen. Er ist kein Träger des Gens für die Nachtblindheit. Das Tier ist genetisch gesund und wird die von der Mutation ausgelösten Symptome nicht ausprägen. An die Nachkommen wird nur das intakte Gen weitergegeben.

Das Ergebnis wird nur für das im Labor eingegangene Untersuchungsmaterial garantiert und gilt für die Rasse Briard.